



THORES TICKER

Während der parlamentarischen Sommerpause des Landtages Niedersachsen startete die niedersächsische **Landtagspräsidentin Hanna Naber** in ihre **Sommerreise unter dem Titel „Liebe Demokratie, bist Du für alle da?“**. Ihre Reise führte sie an verschiedene Orte in Niedersachsen, an denen sie Menschen begegnete, die in unserer Demokratie manchmal übersehen oder überhört werden. Zum Start der Sommerreise der Landtagspräsidentin besuchte ich gemeinsam mit ihr die **Fachklinik Oldenburger Land in Neerstedt**, wo Erwachsene mit Beeinträchtigungen und Abhängigkeitserkrankungen behandelt werden.

→ [Mehr lesen!](#)



Im September begleitete mich der Schüler des Gymnasiums Wildeshausen, Steffen Henkensiefken für eine Woche im Zuge einer **Hospitation**, um so einen Einblick in meine Arbeit als Landtagsabgeordneter zu erhalten. Steffen nahm während seiner Hospitationswoche an der Kultusausschusssitzung, an der SPD-Landtagsfraktionsitzung sowie an den Plenartagen im September-Plenum teil. Er erhielt in dieser Woche zahlreiche **Eindrücke über die Landespolitik** sowie einen interessanten **Blick hinter die Kulissen des politischen Alltags**.

Aus dem Plenum

Pünktlich nach der Sommerpause startete das September-Plenum im Niedersächsischen Landtag in Hannover. Am ersten Plenartag wurde in einer ersten Beratung der **Entwurf des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2024** durch den Finanzminister Gerald Heere vorgelegt. Der Entwurf für das Haushaltsjahr 2024 sieht ein Volumen von **rund 42,3 Milliarden Euro** vor. Der Haushaltsentwurf deckt trotz angespannter Finanzlage eine ganze Reihe an **wichtigen Investitionen** ab, wie die vollständige Anhebung der Einstiegsbesoldung für Lehrkräfte in Grund-, Haupt und Realschulen, die Erhöhung der Polizeizulage und des Bekleidungszuschusses, die Erhöhung des Krankenhausinvestitionsprogramms, den Aufbau der Landeswohnungsgesellschaft sowie eine Vielzahl weiterer wichtiger Eckpunkte. Im weiteren Verlauf des Tages legte die Landesregierung einen Gesetzesentwurf zur Änderung des Gesetzes über das **Klinische Krebsregister Niedersachsen** vor, welcher im Plenum einstimmig angenommen wurde. Das Klinische Krebsregister Niedersachsen, das die Aufgabe hat, Meldungen von Krebserkrankungen entgegenzunehmen, die Daten auszuwerten und den behandelnden Ärztinnen und Ärzten, der Forschung und anderen Institu-

tionen zur Verfügung zu stellen, **wurde in Bezug auf die Meldepflicht bestimmter Hautkrebserkrankungen verbessert**. Abschließend beraten wurde am zweiten Plenartag ein Antrag von SPD und Bündnis 90/Die Grünen zur **Erweiterung der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) und weiterer polizeilicher Lagebilder**. Um neu aufgetretene Kriminalitätsphänomene besser zu erfassen und darauf angemessen reagieren zu können, sollen insbesondere die Themenkomplexe Gewalt gegen Einsatz- und Rettungskräfte, Gewalttaten gegen Journalistinnen und Journalisten, aber auch Femizide und Angriffe auf queere Menschen in die Statistik aufgenommen werden, um so auch **die damit einhergehende Hasskriminalität besser abbilden zu können**. In einem von SPD und Bündnis 90/Die Grünen eingebrachten Entschließungsantrag ging es am letzten Plenartag um die **Integration von zugewanderten Fach- und Arbeitskräften**, die für den Arbeitsmarkt in Niedersachsen nachhaltig und regional fokussiert gewonnen werden sollen. Als Fraktion wollen wir gute Initiativen (Best-Practice-Beispiele) weiterfinanzieren und die wichtigen Themen **„Fachkräftegewinnung und Integration“ vorantreiben** sowie **lokale Initiativen stärken**.

Am Donnerstag, den 14.09.2023, besuchte mich eine **Gruppe der Jusos Oldenburg-Land** im Landtag Niedersachsen und nahm am zweiten Plenartag teil. Dabei konnten sie spannende Plenardebatten live von der Besuchertribüne mitverfolgen und einen **Blick in den Landtag** werfen. Sowohl der **Gesundheitsminister Dr. Andreas Philippi** als auch **Ministerpräsident Stephan Weil** nahmen sich für die Gruppe Zeit und beantworten einige Fragen. Schön, dass ihr mich vor Ort besucht habt und einen Einblick in meine Arbeit im Landtag gewinnen konntet.



„Klassenräte als demokratisches Gremium an niedersächsischen Schulen einführen“

In einem Entschließungsantrag von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sollen neben der Wahl zum/zur Klassensprecher:in in allen Schulformen **Klassenräte als demokratisches Gremium** eingeführt werden. In Schulen werden nicht nur die Lerninhalte der einzelnen Fächer vermittelt, sie sind auch ein Ort, in dem **Schülerinnen und Schüler an eine demokratische Teilhabe herangeführt werden** und erste Erfahrungen mit der Demokratie sammeln.

Nach dem Motto „Wer einmal engagiert ist, bleibt es wahrscheinlich auch“ wollen wir die Schulen in ihrer Funktion als Lernort für **Demokratie stärken**. In allen Schulformen und Stufen – explizit im Primarbereich und im Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ der Förderschule – sollen deshalb Klassenräte verankert werden. Junge Menschen sollen lernen, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die nach demokratischen Regeln funktioniert.

Wie die knapp 30 Mio. Euro verwendet werden, mit denen das Land die **Modernisierung und Erweiterung des Krankenhauses Johanneum in Wildeshausen** unterstützt, sah der **Gesundheitsminister Dr. Andreas Philippi** am Freitag, den 25.08.2023 mit eigenen Augen. Philippi hielt im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums des Krankenhauses ein Grußwort und signalisierte dabei dem Krankenhaus seine Unterstützung. Dabei machte er auch deutlich, wie sich die **bundesweite Krankenhausreform** auswirken wird und es die Absicht der Landesregierung ist, **flächendeckend die beste medizinische Versorgung sicherzustellen**.



Vom 18. bis 21. September haben sich die **drei SPD-Unterbezirke** Oldenburg-Land, Delmenhorst und Wesermarsch mit einem **Stand auf den LandTagenNord** dem Messepublikum präsentiert. Besondere Anziehungspunkte vor dem Pavillon waren die rote Ape der Jusos des Landkreises Oldenburg sowie am Freitag die Zündapp DB 203 Comfort, Erstzulassung 1953, mit der der Wardenburger Genosse Werner Wulf angereist war und die auch das Interesse des **Ministerpräsidenten Stephan Weil** geweckt hat, als er beim Rundgang über das Messegelände bei seinen Genossinnen und Genossen Halt machte.

Anfang September besuchte ich das **Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Ahlhorn**. Gemeinsam mit dem Schulleiter Florian Schön und weiteren zuständigen Personen habe ich über aktuelle Themen aus dem Kulturbereich gesprochen. Dies waren u. a. **Entlastungsmöglichkeiten von Lehrerinnen und Lehrern** bei Verwaltungstätigkeiten und im Pausen-Aufsichtsbereich sowie die **Referendarausbildung**, die angehende Lehrkräfte erst sehr spät an die Praxis heranzuführt. Darüber hinaus ging es um **Schulsozialarbeit**, Medienkompetenz, digitale Ausstattung der Klassen, Einsatz von KI und vieles mehr. Ein Rundgang durch das Schulgebäude sowie über das weitläufige Schulgelände rundete den Besuch des Gymnasiums ab.

